

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1907-1908**

28.1.1908

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 28. Januar 1908.

18. Vorstellung außer Abonnement.

Zweites und letztes Gastspiel von Sigrid Arnoldson.

Neu einstudiert:

Romeo und Julie.

Große Oper in fünf Akten, nebst einem Prolog, von J. Barbier und M. Carré.
Deutsch von Theodor Gahmann. Musik von Ch. Gounod.

Musikalische Leitung: Dr. Georg Böhrer. Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Öscalno, Fürst von Verona	Franz Reba.
Graf Paris, dessen Verwandter	Georg Schaller.
Graf Capulet	Kar Büttner.
Julie, seine Tochter	*)
Eybalt, Neffe Capulets	Hans Busard.
Gertrude, Juliens Amme	Christine Friedlein.
Romeo, ein Montague	Hermann Jachowier.
Mercutio, Freunde Roméos	Jan van Gorkom.
Benvolio	Friedrich Erl.
Stefano, Roméos Page	Gisella Teres.
Gregorio, Diener Capulets	Adolf Bedenmüller.
Diener Lorenzos	Hans Keller.
Damen und Edle von Verona, Bürger, Garden, Pagen, Diener, Mönche.	

Ort der Handlung: Verona. Zeit: Im Anfang des 14. Jahrhunderts.

Die vorstehenden Tage sind von Paula Allegri-Danz arrangiert.

*) Julie: Sigrid Arnoldson.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.

Kasse-Öröffnung: halb 7 Uhr.

Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Bekanntmachungen.

Teigbücher sind an der Verkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze:

Orchester-Orten	1. Wk. 7 Mk. —	Barriere-Dogen	1. Wk. 4 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte	1. Wk. 1 Mk. 50 Pf.
Orchestrale	II. „ 6 Mk. —	II. „ 3 Mk. 50 Pf.	II. „ 1 Mk. —	II. „ 1 Mk. —	
Orchestrale-Orten	I. „ 5 Mk. —	Spezialer	I. „ 4 Mk. 50 Pf.	4. Rang Seite	I. „ 1 Mk. —
Orchestrale	II. „ 4 Mk. 50 Pf.	II. „ 4 Mk. —	II. „ 3 Mk. 50 Pf.	II. „ 50 Pf.	
1. Rang	I. „ 6 Mk. —	2. Rang Seite	I. „ 3 Mk. 50 Pf.	2. Rang Orchesterplatz	2 Mk. 50 Pf.
II. „ 5 Mk. —	II. „ 3 Mk. —	II. „ 3 Mk. —	2. Rang Orchesterplatz	2. Rang Orchesterplatz	2 Mk. 70 Pf.
Orchestrale	I. „ 6 Mk. —	1. Rang Mitte	I. „ 3 Mk. —	4. Rang Mitte Orchesterplatz	2 Mk. 50 Pf.
II. „ 5 Mk. —	II. „ 2 Mk. 50 Pf.	II. „ 2 Mk. 50 Pf.	II. „ 1 Mk. 50 Pf.	4. Rang Orchesterplatz	2 Mk. 50 Pf.
1. Rang Mitte	I. „ 5 Mk. —	2. Rang Seite	I. „ 1 Mk. 50 Pf.		
II. „ 4 Mk. 50 Pf.	II. „ 4 Mk. 50 Pf.	II. „ 1 Mk. 50 Pf.			

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute aufgehoben.

Die Zurücknahme von gelassenen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Wechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich werden auch in regelmäßigen Abgängen geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu wehren.

Spielplan.

Mittwoch, den 29. Januar:	32. A. Zum ersten Male: Rosen . Günstigerzählung. — Margot . — Der letzte Besuch . — Die ferne Prinzessin .
Freitag, den 31. Januar:	32. B. Der Richter von Zalamea .
Sonntag, den 1. Februar:	33. C. Der Ring des Nibelungen . Derabend. Das Rheingold .
Montag, den 2. Februar:	34. A. Der Ring des Nibelungen . 1. Tag. Die Walküre .
Dienstag, den 3. Februar:	33. B. Fra Diavolo .
Mittwoch, den 4. Februar:	33. A. Einmaliges Gastspiel des Kgl. Bayerischen Hoftheaterspieler Konrad Dreher : Jägerblut .

Theater in Baden:

Donnerstag, den 30. Januar: 1. Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gastspiel von Sigrid Arnoldson. **Romeo und Julie**.

Großh. Hoftheater Karlsruhe.
 Sonntag den 12. Januar 1908.
 29. Abonnements-Vorstellung der
 Abt. A rote Abonnementsarten.

Der Prophet.

Große Oper mit Ballet in 5 Akten,
 nach dem Französischen des Eugène
 Scribe, deutsch bearbeitet von L. Reil-
 had Musik von G. Meyerbeer.
 Musikalische Leitung: Dr. G. Göbeler.
 Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Johann von Venden Hans Tänzer.
 Fides, seine Mutter Rosa Gähler.
 Verla, seine Braut v. v. Schemmelfo
 Jonas, Wiedertäufer Hans Buffard.
 Matthesen, Wiedertäufer Franz Koba.
 Roda las, Hans Keller.
 Graf Oberthal Ed. Schüller.
 Hauptleute der Wiedertäufer Jos. Grövinger
 Friedrich Erl.
 Ein Bürger N. Bodenmüller.
 Ein Soldat Eugen Kalsbach.
 Bauern Jos. Grövinger.
 Christ Gothe.

Erster Sänger Frieda Meyer.
 Zweiter Knave Johann a Kiebr.
 Handleute von Dordrecht. Ritter und
 Hellebardiere des Grafen Ober-
 thal. Einwohner von Venden und
 Wiedertäufer. Wiedertäufer. Grob-
 wäandträger und Magistrats-
 personen von Münster. In den
 Wiedertäufern übergetretene Geis-
 ter. Mönche. Chorleuten.
 Bagen Junge Mädchen. Tra-
 danten des Propheten. Soldaten
 und Volk.

Ort der Handlung: In den ersten
 Akten in Holland und war im
 ersten Akte in der Gegend von Dord-
 recht, im 2. Akte zu Venden; in 3. u.
 4. und 5. Akt vor u. in Münster
 in Westfalen.

Zeit: um das Jahr 1534.
 Die vorkommenden Tänze sind von
 Paula Alleari-Ranz arrangiert.
 Anfang 7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung 6 Uhr.
 Große Preise. 2.5.

**Großherzogl. Hoftheater
 zu Karlsruhe.**

Dienstag den 28. Januar 1908.
 18. Vorstellung außer Abonnement.
 Zweites und letztes Gastspiel
 von Sigrid Arnoldson.
 Neu einstudiert:

Romeo und Julie.

Große Oper in 5 Akten, nebst einem
 Prolog, von J. Barbier u. M. Carré.
 Deutsch von Theodor Gahmann,
 Musik von Ch. Gounod.
 Musikalische Leitung: Dr. G. Göbeler.
 Szenische Leitung: Mathias Schön

Personen:

Escalus, Prinz von Verona Fr. Koba.
 Graf Paris, dessen Ver- wandter Ed. Schüller.
 Graf Capulet Max Böttner
 Julie, seine Tochter *)
 Tybalt, Neffe Capulets Hans Buffard
 Gertrude, Juliens Anme. Christ Friedlein.
 Romeo, ein Montague, D. Radlowler.
 Mercutio (Freunde) J. van Gorkom
 Benvolio (Romeo) Friedrich Erl.
 Stefano, Romcos Page Gisella Teres.
 Gregorio, Diener

Capulets Ad. Bodenmüller.
 Bruder Lorenzo Hans Keller.
 Damen u. Edle von Verona. Bürger.
 Garden Bagen. Diener. Mönche
 Ort der Handlung: Verona. Zeit:
 Im Anfang des 14. Jahrhunderts.
 Die vorkommenden Tänze sind von
 Paula Allegri-Ranz arrangiert.

*) Julie: Sigrid Arnoldson.
 Anfang 7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung 7 Uhr.
 Große Preise. 2.5.

**Großherzogl. Hoftheater
 zu Karlsruhe.**

Dienstag den 4. Februar 1908.
 33. Abonnements-Vorstellung der
 Abt. A rote Abonnementsarten).
 Erstes Gastspiel des königlichen
 Bayerischen Hoftheaters
 Konrad Dreher.

Jägerblut.

Volksspiel in 4 Akten von Benno
 Raubenecker.
 Musik von Joseph Krügel.
 Leiter der Aufführung: G. Scheffner.

Personen:

Andreas Niederacher, Forstwart Joseph Mark.
 Theres, seine Frau Amalie Gramer
 Leonhard, deren Sohn Fritz Herz.
 Baden, Austrägers- wittwe M. Frauendorfer.
 Poni, ihre Tochter Lisa Bodechtel.
 Hies, ihr Sohn Felix Baumbach
 Jangerl, Dorfbarber *)
 Sawappler, Wirt Wilh. Kempf.
 Hra, seine Frau Chr. Friedlein.
 Die Mesner-Marie Maria Genter.
 Selbiger, Musikanten (2. Schreiber
 Legendascht) Jos. Sanders
 Mesner Friedrich Erl.
 Ruppentoni, Bildhauer M. Schneider.
 Greiberer, Bauer G. Benedict.
 Razi, Bauernknecht Felix Krones.
 Burgl, Bauernmagd Frieda Meyer
 Bauern. Burschen. Mädchen.
 Ort der Handlung: Ein Dorf im
 Oberrhein an der Tyroler Grenze.
 *) Jangerl: Konrad Dreher
 als Gast.

Anfang 7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung 7 Uhr.
 Große Preise. 2.5.

**Großherzogl. Hoftheater
 zu Karlsruhe.**

Freitag den 20. März 1908.
 45. Abonnements-Vorstellung der
 Abteil. B (gelbe Abonnementsarten).
 Zum erstenmal:

Neue Wege.

Schauspiel in drei Akten von Felix
 Baumbach.
 (Uraufführung).
 In Szene gesetzt von Gust. Scheffner.

Personen:

Sanitätsrat Herrmann
 Walbrecht Friz Herz.
 Marianne, seine Frau M. Frauendorfer
 Hans, beider Sohn Franz Wahl.
 Frau Professor
 Morwegh Amalie Gramer
 Maria, ihre Tochter Alwine Müller
 Dr. med. Stratmann Joseph Mark.
 Dr. med. Schrapfer Siegf. Feinzel
 Medizinalrat Linden- meyer Hugo Höder.
 Dr. med. Schlageisen B. Wassermann
 Frau von Schüttigheim B. Bodechtel
 Schriftfeger
 Stummfried, Patienten- wirt
 Gustav, in Walbrechts Diensten Max Schneider

Ort der Handlung: Große Provinz-
 stadt. Zeit: Gegenwart.
 Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung 7 Uhr.
 Mittel-Preise. 2.5.

**Großherzogl. Hoftheater
 zu Karlsruhe.**

Montag den 2. März 1908.
 20. Vorstellung außer Abonnement.
 Einmaliges Gesamt-Gastspiel
 des kaiserlichen Theaters aus
 Straßburg.
 Direktion G. Stöckopf.

Zum erstenmal:

Das Koppers Apothek.

Schwank in drei Aufzügen von
 Gustav Stöckopf.
 In Szene gesetzt von Emil Feige.

Personen:

Antoine Kopper, Apotheker Ad. Horsch.
 Emilie, dessen Frau Eugenie Ciqui.
 Jeanne, deren Tochter Emilie Michels
 Anatol, Onkel der vorigen Georg Maurer
 Jules Salber, Kommiss bei Kopper Jos. Dietrich.
 Albert Reiber, junger Arzt Otto Hummel.
 Madame Susanne Schmidt H. Wagner
 Susanne, deren Tochter Juliette Good
 Schambelisch Schneider, ge-
 nannt General, Faktotum
 bei Kopper Adolf Wolff.
 Annemey, Wäscherin, dessen Frau Helene Dirning
 Jean, Zimmer- leiter
 Marie, Magd
 Banda Stern, Schau- spielerin
 Bieffe, ein fremder Herr D. Puldermüller
 Dr. Christenay, ein Bauer Georg Poppe.
 Der erste Akt spielt in Koppers
 Apotheke in einem kleinen Städtchen
 im Elsass, der zweite im Nebenzimmer
 der Apotheke, der dritte Akt in einem
 Zimmer des Hotels „Zum stolzen
 Hahn“ in Baden-Baden.
 Zeit um 1890.

Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung 7 Uhr.
 Mittel-Preise. 2.5.

**Großherzogl. Hoftheater
 zu Karlsruhe.**

Freitag den 5. Juni 1908.
 67. Abonnements-Vorstellung der
 Abt. A rote Abonnementsarten).

Die versunkene Glocke.

Ein deutsches Märchen-drama in fünf
 Akten von Gerhart Hauptmann.
 In Szene gesetzt von G. Scheffner.

Personen:

Heinrich, ein Gloden- gieser Fritz Herz.
 Magda, sein Weib Ottilie Dudy.
 Ihre Kinder R. u. A. Frohmann
 Der Pfarrer Joseph Mark.
 Der Schulm. Wilhelm Kempf.
 Der Barbier Adolf Hallego.
 Die Nachbarin Chr. Friedlein.
 Die alte Wittichen Margarete Piz.
 Mantendelein, ein albisches Wesen Alwine Müller.
 Der Nickelmann, ein Elementargeist B. Wassermann.
 Ein Waldschrat, faunischer Waldgeist Hugo Höder.
 Erste Luise Stolze.
 Zweite Elfe Rosa Beck.
 Dritte M. Schneider.
 Vierte Johanna Klee.
 Zwerg. Holzmännchen u. Holzweibchen

Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung 7 Uhr.
 Mittel-Preise. 2.5.